

Die beiden Gerichtsleute Peter Walser und Udo Krantz quittieren die von Hans Gesteder im Namen seines Stiefvaters Jakob Ühle bezahlten Steuern von 24 Gulden und 30 Kreuzern sowie die von Stoffel Walser bezahlten 10 Gulden.

Or. (A), GA S U44/25 – Pap. 1 Blatt 21 / 21,5 cm – fol. 1v unbeschrieben.

[fol. 1r] I¹ Den 29^{ten} Jenner anno 1688 erlegt m(aister) **Hans Gesteder** im namen seines stieff I² vaters **Jacob Ülli** an die verfallene Jörgen stür zwaintzig vier guldin, I³ dreisig creützen. Dato erlegt **Stoffel Walser**¹ zechen guldin, so sich I⁴ zu samen belaufft 34 gulden 30 kreüzer, I⁵ welches herr zoller **Beter Walser**, auch herr **Udo Krantz**, baidi I⁶ des gerichtts, empfangen.

I⁷ Jch **Pedter Walser** bekhene.

I⁸ **Udo Krantz** beken.

¹ Viell. identisch mit dem zwischen 1690-1695 (†1738) erwähnten Landammann der Grafschaft Vaduz.